



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Nord
Bezirksversammlung

Antrag öffentlich FDP-Gruppe	Drucksachen-Nr.: 20-4084
	Datum: 14.03.2017
	Aktenzeichen: 123.30-04/0004

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Bezirksversammlung	23.03.2017
Öffentlich	Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Verbraucherschutz	11.04.2017

Rad- und Fußgängerverkehr Alsterwanderweg zwischen Meenkweise und Ohlsdorfer Schleuse

Antrag der FDP-Gruppe

Sachverhalt:

Immer wieder kommt es teils zu gefährlichen Konflikten zwischen Radfahrern und Fußgängern auf dem Alsterwanderweg zwischen Meenkweise und Ohlsdorfer Schleuse der Stadtteile Winterhude-Eppendorf, Alsterdorf und Ohlsdorf. Besonders bei den Unterführungen der Brücken und weiteren schmalen Wegführungen gibt es häufig Beinaheunfälle. Ältere Menschen haben hier besondere Angst vor schnellfahrenden Radfahrern. Das gilt vorwiegend im Bereich der Seniorenresidenz Alsterpark und dem Ortsteil Alsterdorf. Gerade in Alsterdorf werden häufig Schwerstbehinderte auch auf dem Alsterwanderweg begleitet. Da Schilder Radfahrer auf den Alsterwanderweg weisen, werden diese auch als Schnellradweg genutzt. Da die modernen Fahrräder zu immer höheren Geschwindigkeiten verführen, wird dieser Wanderweg von Radfahrern auch sehr sportlich genutzt. Fußgänger werden häufig erschreckt und haben Angst. Aus diesem Grund sollten Hinweise durch freundliche und erträgliche Schilder zur Konfliktlösung beitragen wie anhängendes Beispiel der Strandpromenade Timmendorfer Strand/Nienendorf zeigt. Der Text angepasst:

„Liebe Radfahrer und Fußgänger!

Wir teilen unseren schönen Alsterwanderweg, daher kann es auch mal eng werden.

Nehmt bitte Rücksicht aufeinander! Danke!

Bitte langsam fahren!

Das Bezirksamt Hamburg-Nord“

Petition/Beschluss:

Vor diesem Hintergrund möge die Bezirksversammlung beschließen:

Die Bezirksversammlung fordert den Bezirksamtsleiter auf, sich für den Einsatz dieser Schilder zeitnah einzusetzen.

FDP-Gruppe

Claus-Joachim Dickow

Ralf Lindenberg

Anlage/n:

Plakat